

Ars Hermetica



Das
**Arbeitsbuch der
vier Elemente**

**Charaktertransformation
&
Magisches Gleichgewicht**

Das Arbeitsbuch der Vier Elemente

Charaktertransformation und das Magische Gleichgewicht



Die farbige Zeichnung der aufgehenden Sonne, die ewig hinter den Wolken scheint: Dieses Bild schickte Franz Bardon seinen Patienten. Die Kranken sollten sich auf dieses Motiv wie auf ein Mandala einstimmen, wenn sie eine erhöhte Menge an Lebensenergie benötigten.

Franz Bardon übernahm diese Praxis aus dem Werk des tschechischen Hermetikers Otakar Griese; Griese verwendete dieses Motiv sogar als Logo für seine Hauptreihe der Herausgabe der Bibliothek der freien Schule hermetischer Wissenschaften, in der er zwischen 1913 und 1921/22 Bände veröffentlichte und so den Grundstein für die moderne tschechische hermetische Literatur legte.

Die Praxis selbst ist jedoch noch älter und stammt aus den Techniken des esoterischen Ordens der unbekanntenen Samariter, dem therapeutischen Zweig des martinistischen Ordens.

EINFÜHRUNG	3
DIE ELEMENTE & FLUIDE AUF DER GEISTIGEN, SEELISCHEN UND KÖRPERLICHEN EBENE	5
DIE DREI VEDISCHEN GUNAS	15
ÁSKĚSIS – DER WEG ZUR FREIHEIT	17
TEIL 1: DIE 4 ELEMENTE IM MAKROKOSMOS (UNIVERSUM).....	22
DIE VIER ELEMENTE	23
<i>Einführung in die Welt der vier Elemente</i>	<i>23</i>
<i>Universale Zuordnungen der Elemente</i>	<i>27</i>
TEIL 2 – DIE 4 ELEMENTE IM MENSCHEN (MIKROKOSMOS).....	37
DIE VIER ELEMENTE IM MENSCHEN	38
<i>Der vierpolige Name Gottes</i>	<i>40</i>
<i>Elemente & Körpersäfte</i>	<i>41</i>
<i>Elemente & Temperamente.....</i>	<i>42</i>
<i>Elemente & Charaktereigenschaften.....</i>	<i>43</i>
<i>Selbstveredelung: Die Kunst der bewussten Charakterpflege</i>	<i>46</i>
<i>Beschreibung der vier reinen Elemente-Archetypen.....</i>	<i>46</i>
FEUER	48
Charakterzüge	49
Temperament	49
Geistige Eigenschaften	49
Psychologie	50
Vorlieben.....	50
Vorgehensweisen.....	51
Zwischenmenschliche Beziehungen.....	51
Schwächen & Negative Charaktereigenschaften	52
Vergleich zu anderen Elementen	52
Tabelle: Positive Eigenschaften des Feuer-Elements	53
Tabelle: Negative Eigenschaften des Feuer-Elements	54
WASSER	55
Charakterzüge	56
Temperament	56
Geistige Eigenschaften	56
Psychologie	57
Vorlieben.....	57
Verhaltensweisen.....	57
Vorgehensweisen.....	58
Zwischenmenschliche Beziehungen.....	58
Schwächen und negative Charaktereigenschaften	58
Vergleich zu den anderen Elementen	59
Tabelle: Positive Eigenschaften des Wasser-Elements	60
Tabelle: Negative Eigenschaften des Wasser-Elements.....	61
LUFT	62
Charakterzüge	63
Temperament	63
Geistige Eigenschaften	64
Psychologie	64
Verhalten	64
Vorgehensweisen.....	65
Vorlieben.....	65
Zwischenmenschliche Beziehungen.....	65
Schwächen und negative Charaktereigenschaften	66
Vergleich zu den anderen Elementen	67
Tabelle: Positive Eigenschaften des Luft-Elements	68
Tabelle: Negative Eigenschaften des Luft-Elements	69
ERDE	70
Charakterzüge	71
Temperament	71

Geistige Eigenschaften	71
Psychologie	72
Vorlieben.....	72
Verhalten	72
Vorgehensweisen.....	72
Zwischenmenschliche Beziehungen.....	73
Schwächen und negative Charaktereigenschaften	73
Vergleich zu anderen Elementen	74
Tabelle: Positive Eigenschaften des Erd-Elements	75
Tabelle: Negative Charaktereigenschaften des Erd-Elements	76
DIE ACHT GESICHTER DER ELEMENTE: DIE 4 SUB-QUALITÄTEN	77
<i>Feuer in seinen Formen: Wärme & Trockenheit</i>	<i>83</i>
Positives Feuer-Element - WARM	83
Positives Feuer-Element - TROCKEN	86
Negatives Feuer-Element - WARM	88
Negatives Feuer-Element - TROCKEN	92
<i>Wasser in seinen Formen: Kälte & Feuchtigkeit</i>	<i>95</i>
Positives Wasser-Element - FEUCHT	95
Positives Wasser-Element - KALT	99
Negatives Wasser-Element - FEUCHT	101
Negatives Wasser-Element - KALT	103
<i>Luft in seinen Formen: Wärme & Feuchtigkeit</i>	<i>105</i>
Positives Luft-Element - WARM	105
Positives Luft-Element - FEUCHT	109
Negatives Luft-Element - WARM	110
Negatives Luft-Element - FEUCHT	112
<i>Das Erd-Element in seinen Formen: Kälte & Trockenheit</i>	<i>114</i>
Positives Erd-Element - TROCKEN.....	114
Positives Erd-Element - KALT	117
Negatives Erd-Element - TROCKEN	119
Negatives Erd-Element - KALT.....	121
BANDBREITE VON EIGENSCHAFTEN (UNTERTREIBUNGEN & ÜBERTREIBUNGEN).....	124
<i>Harmonische Eigenschaften des Feuer-Elements - sowie ihre Unter- und Übertreibungen</i>	<i>127</i>
<i>Harmonische Eigenschaften des Wasser-Elements - sowie ihre Unter- und Übertreibungen</i>	<i>129</i>
<i>Harmonische Eigenschaften des Luft-Elements - sowie ihre Unter- und Übertreibungen.....</i>	<i>132</i>
<i>Harmonische Eigenschaften des Erd-Elements - sowie ihre Unter- und Übertreibungen.....</i>	<i>134</i>

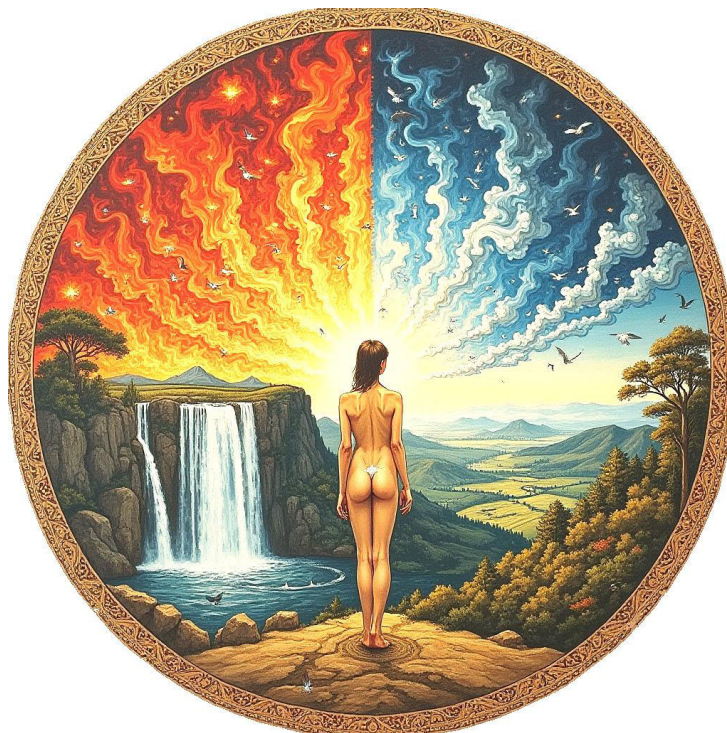
Elemente & Charaktereigenschaften

Jedes der vier Elemente symbolisiert auch bestimmte Charaktereigenschaften und mentale Zustände im Menschen (Mikrokosmos), ist also nicht nur eine Kraft in der Schöpfung (Makrokosmos). "*Quod est inferius, est sicut quod est superius*" - "Wie im Großen, so im Kleinen". Diese Elemente wirken sowohl auf physischer, psychischer Ebene und auch mentaler Ebene und beeinflussen also die Persönlichkeit und das Temperament eines jeden Individuums.

Damit bilden die Elemente die grundlegenden Wesenszüge und Verhaltensmustern eines Menschen. Zum Beispiel repräsentiert das Element Erde Stabilität, Geduld und Bodenständigkeit, während Feuer für Leidenschaft, Energie und Durchsetzungsvermögen steht. Wasser hingegen symbolisiert Emotionen, Intuition und Anpassungsfähigkeit, während Luft für Intellekt, Kommunikation und Kreativität steht.

In der psychologischen Praxis können diese Elemente genutzt werden, um das Verhalten und die Charakterzüge eines Menschen besser zu verstehen und ein Gleichgewicht zwischen den Kräften im Inneren herzustellen. Ein Übermaß oder Mangel an einem der Elemente führt zu einem Ungleichgewicht, das sich in der Persönlichkeit als negative Charaktereigenschaft bzw. Charakterschwäche manifestiert. Ein solches Ungleichgewicht besteht bei ausnahmslos jedem Menschen - solange, bis er das Magische Gleichgewicht erreicht hat.

- Jedes Element hat sowohl positive als auch negative Aspekte.
- Idealerweise strebt man eine Balance aller Elemente (zueinander) an.
- Positive Aspekte können gestärkt werden - Negative Aspekte können eliminiert werden, und zwar indem man sie mit ihrem positiven Gegenteil neutralisiert werden.
- Die negativen Eigenschaften spiegeln immer entweder Übertreibungen eines Elements, oder aber Hemmungen eines Elements (aufgrund einer Überstärke des entgegengesetzten Elements im Verhältnis zu diesem) wieder.



	Feuer	Wasser	Luft	Erde
Polarität	Elektrisch	Magnetisch	Neutral	Elektro-Magnetisch
Energie	Aktivität, Dynamik	Passivität, Ruhe	Beweglichkeit, Flexibilität	Stabilität, Beständigkeit
Zustand	Wärme	Kälte	Leichtigkeit	Schwere
Ausrichtung	Aktiv	Ungebunden	Passiv	Gebunden
Ur-Qualitäten	Warm & Trocken	Feucht & Kalt	Feucht & Warm	Kalt & Trocken
Prinzip	Energie, Aktivität, Beschleunigung, Expansion.	Ruhe, Passivität, Verlangsamung, Zusammenziehung.	Leichtigkeit, Beweglichkeit und Austausch.	Verdichtung, Struktur, Konsolidierung, Materialisierung.
	Inspiration	Intuition	Logik	Pragmatismus
	Schnelligkeit	Langsamkeit	Moderation	Konstanz
	Stimulation, Antrieb	Beruhigung, Besänftigung	Balance, Harmonie	Fokussierung, Zentrierung
Farbe	Rot	Grün	Blau	Gelb, schwarz oder braun
Himmelsrichtung:	Süden	Westen	Osten	Norden
Fähigkeit:	Wille	Gefühl	Intellekt	Ich-Bewusstsein
Entsprechung Sinn:	Sehen	Empfindung & Tastsinn	Hören	Geruch & Geschmack
Göttliche Eigenschaft	Macht (Allmacht)	Liebe (Allliebe)	Weisheit (Allwissenheit)	Bewusstsein (All-Bewusstsein)
Magische Fähigkeit	Hellsichtigkeit	Hellfühligkeit	Hellhörigkeit	Bewusstseinsversetzung, Vergegenwärtigung
Entsprechung Finger:	Zeigefinger	Daumen	Kleiner Finger	Ringfinger (Akasha: Mittelfinger)
Physische Analogie:	Stoffwechsel, Körperwärme, Energieniveau, Muskulatur.	Blut, Lymphsystem, Drüsen, Ausscheidungen.	Lunge, Atmung, Nervensystem.	Knochen, Skelet.
Körperliche Region:	Kopf	Geschlechts- und Bauchregion	Brustregion (Solarplexus bis Hals)	Füße und Beine
Antrieb, Motivation	Selbstverwirklichung und Selbstdurchsetzung, sowie Machtstreben, Dominanzstreben	Streben nach emotionaler Erfüllung	Streben nach Wissen und Erkenntnis	Streben nach Sicherheit und Schutz

	Feuer	Wasser	Luft	Erde
Antrieb, Motivation	Lust	Empathie	Diplomatie	Verantwortung
	Idealismus	Emotionalität	Rationalität	Realismus
	Begeisterung, Glaube	Liebe, Zuneigung, Sympathie	Hoffnung, Zuversicht	Realismus, Pragmatismus, Materialismus
	Führung	Verbundenheit	Unabhängigkeit	Zugehörigkeit
	Individualität	Gemeinschaft	Austausch	Einsamkeit
Vorgehensweise	Mut	Anpassungsfähigkeit, Vertrauen, Hingabe	Kreativität (Originalität)	Beharrlichkeit
	Schnell	Unbewegt	Beweglich	Starr
	Enthusiasmus	Behutsamkeit	Unbekümmertheit	Vorsicht, Gründlichkeit
	Impulsivität	Sensibilität	Flexibilität	Beständigkeit
	Durchsetzung	Rücksicht und Empathie	Kommunikation und Verständnis	Ordnung und pragmatische Regeln
	Aggression	Nachgiebigkeit, Versöhnung	Vermittlung	Festigkeit, Starrheit, Widerstand (in Form von Beharrung)
	Spontaneität	Reflexion	Abstraktion	Konkretisierung
	Initiierung	Auflösung	Verbindung	Festigung
	Durchsetzungskraft	Anpassungsfähigkeit	Kompromissbereitschaft	Standhaftigkeit
	Begeisterung, Euphorie	Ruhe, Gelassenheit	Aufgeschlossenheit	Ernsthaftigkeit
	Charisma	Empfänglichkeit	Eloquenz	Verlässlichkeit
Tempo	Schnelligkeit	Stillstand	Flexible, variable Beweglichkeit	Gründliche Konsolidierung
Problematik	Leichtigkeit des Entzündens, Schnellbrenner	Labile Formbarkeit oder Schwierigkeit des Vertrauens (nach Erfahrung)	Schnelligkeit des Wechsels	Schwerfälligkeit des Wandels
	Macht, Durchsetzung, Wille und Gewalt	Anpassung und Selbstaufgabe	Verzettelung, Theorie statt Praxis	Übertriebene Prüfung, starre Reglementierung, Bürokratie

Selbstveredelung: Die Kunst der bewussten Charakterpflege

Ein Mensch, der nicht täglich charakterlich an sich arbeitet, dessen Charakter verwahrlost ebenso wie ein Haus, das nicht mehr gepflegt wird. Dies fällt den Betreffenden aber zunächst oft nicht auf. In anderen Kulturen WIRD, eingebunden in ein System aus Traditionen, Werten und Pflichten, und damit verbundenen Aufgaben, Prüfungen und Opfern mit dem Einzelnen gearbeitet, damit automatisch auch der Charakter gefeilt, bestenfalls geschult. Im Westen aber, wo die Selbstindividualisierung über alles gestellt wird, und zugleich leider wahre Wertesysteme verfallen, fehlen oder gar abgelehnt werden und der Mensch mehr und mehr einzig und allein hedonistischen und materialistischen Lebenszwecken frönt, findet eine solche tägliche Pflege und Entwicklung kaum mehr oder nur beschränkt, in vielen Fällen leider gar nicht mehr statt.

Beschreibung der vier reinen Elemente-Archetypen

Sämtliche im Folgenden beschriebenen Eigenschaften und Charakteristika stellen Eigenschaften eines erdachten "reinen Elemente-Typus", also eine theoretische Konstruktion, dar.

In der Realität gibt es keine Menschen, die ausschließlich von einem einzigen Element geprägt sind. Vielmehr setzt sich die menschliche Persönlichkeit aus einer individuellen Mischung aller vier Elemente - Feuer, Wasser, Luft und Erde - zusammen, wobei die Ausprägung und das Verhältnis dieser Elemente, und das ihrer jeweils positiven und negativen Ausformungen, von Person zu Person natürlich variieren. Die beschriebenen Extreme und negativen Eigenschaften treten in der Regel nicht in ihrer Gesamtheit auf, sondern können in unterschiedlichen Graden und Kombinationen vorkommen. Die folgenden Darstellungen dienen also primär dem Verständnis der grundlegenden Prinzipien und möglichen Ungleichgewichte, nicht als absolute Kategorisierung realer Personen.

Im Gegensatz zu den beschriebenen Extremen steht schließlich das Konzept des "**Magischen Gleichgewichts**" in der hermetischen Lehre von Franz Bardon. Dieses Ideal repräsentiert einen Zustand, in dem alle vier Elemente in perfekter Harmonie und Balance zueinander stehen. Auf diese Weise kann sich keine negative Charaktereigenschaft mehr im Wesen einer Person zeigen. Einfach aus dem Grund, da negative Eigenschaften immer aus zwei Ursachen entstehen: Entweder der Übertreibung eines Elements - oder seinem Mangel.

Eine Übertreibung wird durch einen Überschuss des jeweiligen Elements erzeugt - was gleichzeitig zwingend bedeutet, dass des jeweilige Gegen-Element einen Mangel aufweist. Durch den Mangel des einen Elements und den Überschuss des anderen Elements wird nun eine Charaktereigenschaft *verzerrt* und *übertrieben*.

Ein Gleichgewicht zwischen den Elementen wird dadurch erreicht, dass Mangel und Überschuss ausgeglichen werden. Indem entweder das weniger entwickelte Element gefördert, oder aber das überschießende Element vermindert wird.

Auf dieselbe Art und Weise entstehen übrigens auch Krankheiten und können, umgekehrt, auch so geheilt werden.

Eine Person, die das vollkommene Gleichgewicht aller Elemente in sich erreicht hat (wenn also keines der vier Elemente mehr die jeweils anderen überwiegt), vereint schließlich nur noch die positiven, das heißt harmonischen Aspekte aller Elemente in sich, ohne von den negativen Extremen dominiert zu werden. Ja, mehr noch: Eine solche Person kann von keinem Element mehr, also auch von keiner Charaktereigenschaft angegriffen und beherrscht. Sie wird (erst) damit zum vollkommenen Herrn und Meister über sich selbst. Und erst damit kann man überhaupt von einem wahren *freien Willen* sprechen.

Wenn man, ohne ein solches Gleichgewicht erreicht zu haben, von einem angeblich so freien Willen des Menschen und des Individuums fabuliert, weiß man meiner Meinung nach im Grunde nicht, wovon man wirklich spricht.

Im Magischen Gleichgewicht verbinden sich schließlich:

- Der Wille und die Tatkraft des Feuers
- Die tiefstmögliche Empfindungsfähigkeit des Wassers - ohne von seinen Gefühlen hinweggetragen zu werden
- Die Vernunft und die höchste Verstandestätigkeit des Intellekts (Luft)
- Und damit letztendlich auch ein enorm gesteigertes Bewusstsein, welches sich durch das Erd-Element und als Wirkung der Tätigkeit der Elemente in ihrem Zusammenwirken (Erde) ergibt.

Eine Person in diesem Zustand zeichnet sich durch außergewöhnliche Ausgeglichenheit aus. Sie ist in der Lage, sowohl praktisch als auch kreativ zu denken, emotional stabil und gleichzeitig empathisch zu sein, ohne sich dabei jemals in Gefühlen zu verlieren, zielstrebig zu handeln ohne impulsiv zu sein, und tiefgründig zu reflektieren ohne sich in Grübeleien zu verlieren.

Im Vergleich zu den einseitigen Ausprägungen einzelner Elemente ermöglicht erst das Magische Gleichgewicht eine ganzheitliche, wahre Persönlichkeitsentwicklung - ja es IST die vollends entwickelte Persönlichkeit.

Das Streben nach diesem Gleichgewicht ist ein zentrales Ziel in der hermetischen Tradition. Es wird als die absolute und wichtigste Grundlage für persönliches Wachstum, spirituelle Entwicklung und für die magische Praxis angesehen. Durch bewusste Arbeit an den eigenen Elementarqualitäten und deren Harmonisierung kann man sich diesem Ideal annähern, was nicht nur zu einem erfüllteren, ausgewogeneren und effektiveren Leben führen soll. Sondern weit darüber hinaus, eine Befähigung zu wahrer, objektiver und kosmischer Erkenntnis, sowie den Zugang zu allen Kräften überhaupt erst möglich machen soll.

Über dieses magische Gleichgewicht werden wir noch oft zu sprechen kommen, denn in der Tat stellt es in der Magie den mit Abstand wichtigsten Faktor dar.



Das Element Feuer verkörpert, auf der psychologischen (seelischen oder astralen) Ebene Leidenschaft, Energie und Entschlossenheit. Menschen, die stark dem Feuer-Typus entsprechen strahlen eine intensive Lebenskraft aus, die sich in ihrem Verhalten, ihrer Denkweise und ihren zwischenmenschlichen Beziehungen zeigt und sie sind temperamentvoll, impulsiv und haben eine starke Willenskraft und eine ausgeprägte Tatkraft. Sie gehen mutig und furchtlos an Herausforderungen heran und lassen sich nicht leicht entmutigen, sind sehr entschlossen, selbstbewusst, und zeichnen sich durch einen unerschütterlichen Glauben an ihre eigenen Fähigkeiten aus. Ihre Entscheidungen treffen sie schnell und bestimmt, manchmal sogar etwas voreilig. Feuer-Menschen sind oft charismatisch und begeisterungsfähig. In der Psychologie des Feuerelements dominiert der Drang, Dinge zu initiieren und umzusetzen. Diese Menschen haben deshalb eine natürliche Tendenz, Führungsrollen zu übernehmen, auch da sie energetisch und visionär sind, was sie zu natürlichen Führungspersönlichkeiten macht. Allerdings können sie auch ungeduldig, aufbrausend und leicht reizbar sein. Ihr Temperament ist hitzig, leidenschaftlich und manchmal impulsiv, was sie in Gefahr bringt, unüberlegt zu handeln oder sich von ihren Impulsen leiten zu lassen.

Charakterzüge

Die Charakterzüge des Feuer-Typus sind oft von einem starken Ehrgeiz begleitet. Sie haben eine Vorliebe für Herausforderungen, lieben es, sich in Wettbewerbssituationen zu beweisen, und streben nach Erfolg und Anerkennung. In zwischenmenschlichen Beziehungen können sie charismatisch und inspirierend sein, aber auch dominierend und manchmal autoritär. Ihre Energie kann ansteckend wirken, doch sie neigen dazu, Ungeduld und Frustration zu zeigen, wenn die Dinge nicht schnell genug vorangehen.

Temperament

Das Temperament des Feuer-Typus ist das *Cholerische*, also leicht erregbar, leidenschaftlich, impulsiv und energisch. Menschen dieses Elements haben eine starke innere Antriebskraft und sind oft voller Begeisterung und Tatendrang. Sie wirken auf andere charismatisch und inspirierend, da sie eine natürliche Fähigkeit haben, ihre Umgebung zu motivieren und mit ihrer Energie zu elektrisieren. Feuer-Typen lieben es, in Bewegung zu sein und Dinge voranzutreiben, sei es in ihrem privaten Leben oder in beruflichen Projekten. Ihre impulsive Natur kann jedoch auch zu unkontrollierten Handlungen führen. Sie handeln oft schnell und ohne lange nachzudenken, was sie zwar entschlossen erscheinen lässt, aber auch dazu führt, dass sie manchmal unüberlegt oder zu voreilig handeln. Geduld ist nicht ihre Stärke; Feuer-Typen wollen schnelle Ergebnisse und können leicht frustriert werden, wenn die Dinge nicht in ihrem gewünschten Tempo vorangehen. Sie haben ein "Alles oder Nichts"-Temperament, was sie mitunter unnachgiebig oder ungeduldig macht.

Geistige Eigenschaften

Geistige Eigenschaften: Das Feuer-Element bewirkt den WILLEN im Menschen, weshalb der reine Feuer-Typus eine stark ausgeprägte Willensbetonung und damit große Entschlossenheit und Entschiedenheit besitzt. Das Denken ist schnell und scharf, meist besteht Interesse an Technik und Ingenieurskunst. Der Feuer-Typus neigt zu schnellen Entscheidungen und bevorzugt direkte, unmittelbare Lösungen.

Es folgt die weitere Beschreibung des Feuer-Typus in Psychologie, Vorlieben, Vorgehensweisen, den zwischenmenschlichen Beziehungen, Schwächen & negativen Charaktereigenschaften, der Vergleich und die Gegenüberstellung zu den anderen Elementen, sowie Tabellen über die positiven wie negativen Charaktereigenschaften des Feuer-Element.

Dieselben Ausführungen werden anschließend über jedes der Elemente wiedergegeben.

In äußerst zahlreichen, übersichtlichen und umfangreichen Tabellen und Aufzählungen, sowie lebhaften Beschreibungen werden insgesamt **um die 1.000 Eigenschaften** der vier Elemente aufgezählt, zugeordnet und analysiert.

Dieses Buch stellt somit eine wahre Fundgrube dar für all jene, die den Weg der hermetischen Charakterentwicklung ernsthaft verfolgen und tiefer in die Welt der vier Elemente eintauchen möchten. Es vereint Theorie und Praxis auf einzigartige Weise und macht die Lehren von Franz Bardon und Swami Sivananda auf eine neue und zugängliche Weise erfahrbar.